Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939
1820-1821

4.3.1821

Visual Library

Großherzogliches Hoftheater. 86

Sonntag, den 4. März 1821.

Letzter Maskenball.

Ordnung.

Der Tanzsaal wird um 8 Uhr geöffnet.

Diejenigen Personen, welche nicht in Maske erscheinen, haben sich mit irgend einem Maskenzeichen zu versehen.

Militairische Charaktermasken und solche von Geistlichen finden keinen Eintritt und werden, so wie alle unanständige, abgewiesen.

Ausser der Wache darf im Tanzsaale niemand ein Seiten- oder anderes Gewehr tragen.

Ueberkleider, Stöcke, Degen, Sporn ꝛc. können am Eingange links an besonders dazu aufgestellte, vertraute Personen abgegeben werden. Man erhält dafür eine Nummer, welche dem abgegebenen Stück aufgeheftet wird, und die Empfänger sind dafür verantwortlich.

Bey deutschen Tänzen darf nicht aus der Reihe gewalzt werden.

Der Aufgang auf die 1te Galerie aus dem Tanzsaale ist jedermann gestattet.

Die Kasse wird um halb acht Uhr geöffnet.

	Der Eintrittspreiß in den Saal ist	48 kr.
und für Zuschauer	in die Parterre-Logen	48 kr.
	Logen 1ten Rangs	24 kr.
	2te Galerie	18 kr.
	Logen 2ten Rangs	12 kr.
	Dritte Galerie	12 kr.

Der Eintritt in den Saal kann nur durch den Haupteingang statt finden.

Niemand, ohne Ausnahme, kann ohne Abgabe einer Contremarque auf irgend einen Platz gelassen werden.

Masken - Anzüge jeder Gattung sind am Tage des Balls und während desselben in der Garderobe des Hoftheaters zu erhalten.

Die Restauration für Masken ist in dem dazu eingerichteten Saale des Anbaues; für Zuschauer im untern Foyer, wo ein Anschlagzettel die Preise der Eß- und Trinkwaaren anzeigen wird.

Der Ball fängt um halb 9 Uhr an und endigt nach 3 Uhr.

Während des Balls wird (zum Vortheil der Armen) ein Glückshafen eröffnet.

Das Loos kostet 6 kr.

Die Hauptgewinnste sind:

1) ein silberner Punschlöffel, 2) ein Paar Bronzeleuchter, 3) ein Paar dito, 4) ein silberner Gemüßlöffel, 5) ein silbernes Salzfaß, 6) ein Paar silberplattirte Leuchter, 7) ein silberner Eßlöffel, 8) ein dito, 9) ein Plateau, 10) eine silberne Zuckerzange.

Großherzogl. HofMusik- und TheaterIntendanz.

Br. E. / 303. 42x